

## INHALTSVERZEICHNIS

|  |     |
|--|-----|
| <b>Geleitwort</b> .....  | 5   |
| <b>Erfahrungen und Perspektiven. Bericht vom 3. Workshop des Forschungsdatenzentrums der Rentenversicherung (FDZ-RV) vom 26. bis 28. Juni in Bensheim</b> .....  | 7   |
| <b>Kapitel 1: Institutioneller Aufbau und erweitertes Datenangebot im FDZ-RV</b> .....   | 11  |
| <i>Uwe G. Rehfeld</i><br>Aktueller Stand und weitere Perspektiven im Forschungsdatenzentrum der Rentenversicherung .....   | 13  |
| <i>Dr. Ralf K. Himmelreicher / Dirk Mai</i><br>Retrospektive Querschnitte: Das Analysepotenzial des Scientific Use Files Versichertenrentenzugang 2004 unter besonderer Berücksichtigung der Berechnung von Entgeltpunkten ..... | 23  |
| <i>Tatjana Mika</i><br>Potenziale der Migrationsforschung mit dem Rentenbestand und dem Rentenzugang .....   | 52  |
| <i>Dr. Michael Stegmann</i><br>Biografiedaten der Rentenversicherung und die Aufbereitung der Sondererhebung „Vollendete Versichertenleben 2004“ als Scientific Use File .....   | 82  |
| <b>Kapitel 2: Analysen mit Daten anderer öffentlicher Forschungsdatenzentren</b> .....   | 95  |
| <i>Dana Müller / Alexandra Schmucker</i><br>Das BA-Beschäftigtenpanel und weitere Daten des FDZ der BA im IAB .....  | 97  |
| <i>Maurice Brandt / Dr. Rainer Lenz / Dr. Hans-Peter Hafner / Daniel Schmidt</i><br>Scientific Use File und Analysen auf Basis der Europäischen Erhebung zur betrieblichen Weiterbildung (CVTS2) .....                           | 116 |
| <b>Kapitel 3: Analysen mit Daten insbesondere des FDZ-RV</b> .....   | 133 |
| <i>Dr. Martin Brüssig / Tim Stegmann</i><br>Wer geht vorzeitig in Rente? Eine Analyse mit den Individualdaten des Versichertenrentenzugangs 2004 .....   | 135 |
| <i>Jonas Radl</i><br>Demografie und Altersgrenzen – Zur Stichprobenstruktur des Scientific Use Files Versichertenrentenzugang 2004 .....   | 158 |

|  |     |
|--|-----|
| <i>Carroll Haak / Dr. Ralf K. Himmelreicher</i><br>Künstler und Publizisten im Rentenzugang: Selbstständige und abhängig<br>Beschäftigte im Vergleich. ....  | 170 |
| <i>Thomas Salzmann / Martin Kohls</i><br>Mortalitätsanalyse mit den Daten der Deutschen Rentenversicherung –<br>Methodische Überlegungen zum Stichprobencharakter .....  | 185 |
| <i>Dr. Rembrandt D. Scholz / Dr. Dmitri A. Jdanov</i><br>Nutzung der Daten des Forschungsdatenzentrums der Rentenversicherung<br>zur wissenschaftlichen Mortalitätsanalyse – Verfahren zur Korrektur der Be-<br>völkerungsbestände der amtlichen Statistik im hohen Alter in Deutschland . . . . | 200 |
| <i>PD Dr. Dirk Richter</i><br>Psychische Störungen und Erwerbsminderungsberentungen .....  | 212 |
| <i>Professor Dr. Dr. Ulrich Mueller / Dr. Maria Weske</i><br>Wie bedeutsam ist die berufliche Tätigkeit für das Risiko, wegen Dorsopathie<br>vorzeitig berentet zu werden? Befunde aus einer Analyse mit dem FDZ-RV-<br>Datensatz „Erwerbsminderung und Diagnosen 2003“ .....                    | 224 |
| <i>Michael Schubert / Professor Dr. Johann Behrens / Anke Höhne /<br/>Christiane Schaepe / Markus Zimmermann</i><br>Erwerbsminderungsrenten wegen verschlossenem Arbeitsmarkt –<br>der Arbeitsmarkt als Frühberentungsgrund .....  | 237 |
| <i>Stefanie Rohm / PD Dr. Dirk Richter</i><br>Erwerbsminderungsrente aufgrund einer psychischen Störung: Welche Rolle<br>spielt das Geschlecht der Versicherten? .....   | 257 |
| <i>Anika Rasner</i><br>Das Konzept der geschlechtsspezifischen Rentenlücke .....   | 270 |
| <b>Teilnehmerliste</b> .....   | 285 |